



Antrag

der Fraktionen von **CDU, Bündnis 90/ Die Grünen und FDP**

Upload-Filter sind ein Risiko für die Meinungs- und Informationsfreiheit

Der Landtag wolle beschließen:

Der Schleswig-Holsteinische Landtag äußert sein Bedauern über die Einigung des Europäischen Parlaments, des Rates der Europäischen Union und der Europäischen Kommission über die Richtlinie für das Urheberrecht im Digitalen Binnenmarkt, insbesondere im Hinblick auf Artikel 13 der Richtlinie, dessen Anforderungen Dienste nur durch Einrichtung von Upload-Filtern erfüllen könnten.

Der Landtag bekennt sich zu einem effektiven Urheberrechtsschutz, lehnt Upload-Filter jedoch strikt ab, da sie das Risiko einer automatisierten Zensur im Internet beinhalten und eine unverhältnismäßige Einschränkung der Meinungs- und Informationsfreiheit zur Folge haben können. Auch vor dem Hintergrund der anhaltenden Diskussionen um eine Einschränkung der Meinungsfreiheit und der Rechtsstaatlichkeit in manchen EU-Ländern sowie der existierenden und geplanten Abschottung des Internets in Ländern wie China und Russland ist die Einrichtung einer derartigen Infrastruktur das falsche Zeichen.

Ferner befürchtet der Landtag einen erheblichen negativen Einfluss auf die digitale Kultur in Europa und Schleswig-Holstein, auf Unternehmen, Start-Ups sowie digitale Innovationen einschließlich der Bereitstellung digitaler Inhalte und Verfahren bei Behörden.

Lukas Kilian
und Fraktion

Rasmus Andresen
und Fraktion

Stephan Holowaty
und Fraktion